Verkehrsverbund Luzern Seidenhofstrasse 2 - Postfach 4306 6002 Luzern

Telefon 041 228 47 20 info@vvl.ch www.vvl.ch



Luzern, 4. Dezember 2023

Medienmitteilung

Fahrplanwechsel bringt mehr Kapazität auf Bahnverbindungen im Regionalverkehr

Der bevorstehende Fahrplanwechsel vom 10. Dezember 2023 bringt im Kanton Luzern verschiedene kleine Änderungen beim öV-Angebot mit sich. Fahrgäste auf der Strecke Luzern-Olten können sich auf mehr Platz im Zug freuen. Die Gemeinde Meggen erhält am Morgen dichtere Busverbindungen und am Abend zwei zusätzliche Zugshalte der S3. Reussbühl profitiert an den Sonntagen von einem verbesserten Angebot. In der Stadt und Agglomeration fahren aufgrund der aktuellen Nachfrage und den finanziellen Rahmenbedingungen verschiedene Busverbindungen ausserhalb der Hauptverkehrszeiten in einem weniger dichten Takt.

Im Regionalverkehr können sich die Fahrgäste auf der Schiene gleich mehrfach freuen. Auf der RegioExpress-Strecke Luzern-Olten verkehren ab dem Fahrplanwechsel vom 10. Dezember an den Werktagen bis 20.00 Uhr sowie punktuell an den Wochenenden neu Doppelstockzüge. Auch die S1 Sursee-Luzern-Baar wird von Montag bis Samstag gezielt auf stark ausgelasteten Zügen mit weiteren Doppeltraktionen verkehren, um mehr Kapazität, unter anderem auch für das Rontal, zu schaffen. Von einer weiteren Optimierung auf der Schiene profitieren Meggen und Merlischachen. Zwei zusätzliche Halte der S3 in Fahrtrichtung Küssnacht ergeben für die beiden Ortschaften abends neu einen 30-Minuten-Takt. Im Fernverkehr fallen aufgrund von Bauarbeiten hingegen der Direktzug ab Luzern zum Flughafen Zürich sowie die grenzüberschreitende Verbindung Frankfurt-Milano weg. Für die Fahrgäste stehen jedoch mit einem Umstieg schnellere Verbindungen zur Verfügung.

Busverbindung von Luzern nach Meggen fährt in der Morgenspitze häufiger

Im Busnetz des Kantons Luzern gibt es verschiedene kleinere Änderungen. Auf den Linien 5*, 6, 7 und 8 werden die Taktintervalle unter Berücksichtigung der aktuellen Nachfrage angepasst. Aufgrund finanzieller Rahmenbedingungen fahren die Linien ausserhalb der Hauptverkehrszeiten in einem weniger dichten Takt. Bei der Linie 46 (Emmenbrücke Bahnhof Süd–Rothenburg–Rothenburg Wahligen Nord) erfolgt werktags der Wechsel auf den 30-Minuten-Takt am Abend etwas früher, während dafür an Samstagen von 10.00 bis 17.00 Uhr auf der ganzen Strecke zwischen Emmenbrücke Bahnhof Süd und Rothenburg Wahligen Nord ein 15-Minuten-Takt geführt wird. Meggen erhält nebst den beiden zusätzlichen Halten der S3 aufgrund der hohen Nachfrage auch bei der Busverbindung eine Verbesserung: Die Buslinie 24 wird in der Morgenspitze zum 10-Minuten-Takt verdichtet. In der Stadt Luzern werden zudem die Ortsnamen Littau und Reussbühl in den Haltestellenbezeichnungen durch Luzern ersetzt. Die Haltestellennamen bleiben ansonsten weitgehend gleich. Auch die Region Sursee erhält nebst dem Kapazitätsausbau auf der Schiene zwei weitere Optimierungen. Die Buslinie 62 (Ruswil–Buttisholz–Nottwil–Sursee) wird während eines

^{*} Wegen eines Personalmangels im Fahrdienst entschied die Geschäftsleitung der VBL AG, die Linie 5 sowie die Verstärkerkurse der Linie 1 zwischen Maihof und Bahnhof Luzern von November 2023 bis Ende März 2024 einzustellen. Da es sich um eine kurzfristige, betriebliche Massnahme handelt, liegt die Verantwortung bei der VBL AG. Siehe Medienmitteilung der VBL AG vom 23.11.2023.

Versuchsbetrieb über Oberkirch Münigen geführt und erschliesst zusätzlich das Quartier im Umfeld der Calida. Zudem wird der Mittagskurs der Linie 83 (Sursee–Büron–Schlierbach–Etzelwil) wochentags in Büron gewendet und auf die Linie 85 abgestimmt, um lokalen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Während der Wintersaison gibt es verbesserte Verbindungen nach Sörenberg

Wintersportlerinnen und Wintersportler Richtung Sörenberg erhalten in der Wintersaison an den Wochenenden und in den Ferien attraktivere Verbindungen nach Sörenberg. Die PostAuto-Linie 241 verkehrt zeitweise in einem 30-Minuten-Takt und wird damit den Freizeitbedürfnissen angepasst. Die Gemeinden Littau, Ruswil, Werthenstein und Schachen erhalten somit mit der S-Bahn S6 (Luzern-Wolhusen-Langnau i.E.) und den zusätzlichen Buskursen der Linie 241 neue Verbindungen nach Sörenberg. Die weiteren Ortschaften, welche vom RE7 (Luzern-Wolhusen-Bern) bedient werden, wie Luzern, Malters, Wolhusen, Willisau und Entlebuch, profitieren durch diese Anpassung von einer zweiten stündlichen Verbindung nach Sörenberg.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Luthern wird zudem die öV-Erschliessung des Luthertals verbessert und wochentags ein zusätzliches Kurspaar am Morgen eingeführt.

Weitere Änderungen im Kanton Luzern finden Sie hier: www.vvl.ch/fahrplan2024
Der Verkehrsverbund Luzern empfiehlt Fahrgästen, den Online-Fahrplan zu konsultieren.

Fotos

- Übersicht neue Linienführung Linie 62
 - Bildlegende: Die Buslinie 62 wird während eines Versuchsbetriebs über Oberkirch Münigen geführt und bedient eine neue Haltestelle Münigen. Zusätzliche Quartiere werden erschlossen.
- Regionalverkehr-Doppelstockzug (Regio-Dosto)
 - Bildlegende: Der RegioExpress RE 24 wird auf der Strecke Luzern-Olten werktags und punktuell an Wochenenden neu doppelstöckig geführt. (Foto: SBB)
- PostAuto Linie 241 nach Sörenberg

Bildlegende: Die PostAuto-Linie 241 nach Sörenberg erhält ein angepasstes Wintersaison-Angebot, indem die Busse zeitweise in einem 30-Minuten-Takt verkehren. (Foto: PostAuto AG).

Weitere Informationen

Alle Änderungen nach Regionen <u>www.vvl.ch/fahrplan2024</u>

Auskünfte

Luzia Frei, Mediensprecherin

Telefon direkt: 041 228 47 23 Email: luzia.frei@vvl.ch